

Schriftliche Anfrage

vom 12. August 2009
33.03



Roland Bollier, BFPW-Gemeinderat betreffend dem Umbau der Kreuzung Oberort zu einem Verkehrskreisel

Wortlaut der Anfrage

Am 29. September 2008 stimmte der Wädenswiler Gemeinderat der Weisung 17, Umbauten an der Steinacherstrasse, mehrheitlich zu. Bis zum heutigen Zeitpunkt wurde mit dem Bau nicht begonnen.

Zum Zeitpunkt der Behandlung der Weisung 17 im Gemeinderat war klar, dass die Stadt ein Teil des notwendigen Landes für den Kreiselbau noch nicht besitzt. Dies sollte mit einem Landabtausch mit dem Besitzer, sowie einer allfälligen Umbenennung der Bushaltestelle Grundstein in Oberort, erfolgen.

Das Detailhandelsunternehmen Aldi wurde wegen zu erwartendem Mehrverkehr verpflichtet, sich mit einem Beitrag von CHF 200'000.-- am Neubau des Kreisels zu beteiligen.

Ich stelle deshalb dem Stadtrat folgende Fragen:

1. Warum wurde mit dem Bau des Kreisels an der Kreuzung Oberort noch nicht begonnen?
2. Wann beginnt der Kreiselbau?
3. Was sind die Gründe für die Verzögerung?
4. Ist der Landabtausch der Stadt mit dem Eigentümer zustande gekommen?
Wenn Ja: Zu welchen vertraglichen Bedingungen?
Wenn Nein: Wo liegen die Gründe?
5. Warum wurde der Landabtausch nicht schon vor der Erstellung der Weisung vertraglich fixiert?
6. Besteht eine Chance, die Haltestelle Grundstein in die örtlich korrekte Bezeichnung Oberort umzubenennen?
7. Gerät die in Aussicht gestellte Kostenbeteiligung von Aldi wegen der Verzögerungen in Gefahr?
8. Wie hat sich die Eröffnung des Aldi an der Seestrasse auf das Verkehrsaufkommen bei der Kreuzung Oberort ausgewirkt?
9. Ist der Stadtrat nach wie vor der festen Überzeugung, dass der Kreisel Oberort realisiert werden muss?

Antwort des Stadtrates

Frage 1: Warum wurde mit dem Bau des Kreisels an der Kreuzung Oberort noch nicht begonnen?

Antwort: Die Landerwerbsverhandlungen mit dem angrenzenden Grundeigentümer verzögerten sich, weil mit dem ZVV zuerst abgeklärt werden musste, ob die Bushaltestelle von "Grundstein" in "Oberort" umgenannt werden könne. Der Entscheid lautete negativ.

Frage 2: Wann beginnt der Kreiselbau?

Antwort: Mit den Bauarbeiten wird Mitte Januar 2010 begonnen.

Frage 3: Was sind die Gründe für die Verzögerung?

Antwort: Siehe Antwort zu Frage 1.

Frage 4: Ist der Landabtausch der Stadt mit dem Eigentümer zustande gekommen?
Wenn Ja: zu welchen vertraglichen Bedingungen?
Wenn Nein: Wo liegen die Gründe?

Antwort: Der Vertrag ist vom Grundeigentümer und vom Stadtrat unterzeichnet. Dem Grundeigentümer ist eine Entschädigung von ca. Fr. 90'000.-- zu zahlen, wie in der Weisung ausgewiesen.

Frage 5: Warum wurde der Landabtausch nicht schon vor der Erstellung der Weisung vertraglich fixiert?

Antwort: Mündlich wurde der Landerwerb geregelt, allerdings wünschte damals der Grundeigentümer einen Landabtausch und die Umbenennung der Bushaltestelle.

Frage 6: Besteht eine Chance, die Haltestelle Grundstein in die örtlich korrekte Bezeichnung Oberort umzubenennen?

Antwort: Nein, dies wurde vom ZVV mit Brief vom 18. März 2009 definitiv abgelehnt.

Frage 7: Gerät die in Aussicht gestellte Kostenbeteiligung von Aldi wegen der Verzögerungen in Gefahr?

Antwort: Nein, der Vertrag ist immer noch gültig.

Frage 8: Wie hat sich die Eröffnung des Aldi an der Seestrasse auf das Verkehrsaufkommen bei der Kreuzung Oberort ausgewirkt?

Antwort: Der zusätzliche Verkehr hält sich in Grenzen.

Frage 9: Ist der Stadtrat nach wie vor der festen Überzeugung, dass der Kreisel Oberort realisiert werden muss?

Antwort: Ja, wie in der Weisung Nr. 17 dargelegt und vom Parlament genehmigt.

9. November 2009

kba/ela

Stadtrat Wädenswil

Ernst Stocker, Stadtpräsident

Heinz Kundert, Stadtschreiber